

>> BIWAQ Sahlkamp-Mitte

Lokale Wirtschaft stärken / Jugend integrieren <<

Ein Jahr BIWAQ im Sahlkamp – ab November 2012 wird das Team vom Bildungsladen und die Gewerbeberater für weitere 2 Jahre in den Schwerpunkten „**Integration von Jugendlichen in Ausbildung und Arbeit**“ sowie „**Stärkung der lokalen Wirtschaft**“ tätig sein und mit vielen Partnern im Stadtteil Akzente zur Aufwertung des Images setzen.

Was ist gelaufen – wie ist der aktuelle Stand? Darüber wollen wir mit diesem Newsletter berichten und zugleich allen Bürgerinnen und Bürgern wie auch unseren Kooperationspartnern eine angenehme und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünschen.

Herzliche Grüße Ihr BIWAQ-Team



Im Zentrum: der BILDUNGSLADEN

Jugendliche und junge Erwachsene haben die Chance, im **BILDUNGSLADEN** durch kompetente Beratung und Information Unterstützung auf dem Weg in die berufliche Zukunft zu erhalten. Dafür stehen die Sozialpädagoginnen Katharina Mittelstaedt und Anna Drzewiec bereit, unterstützt von weiteren fachlich versierten Honorarkräften, zum Beispiel im Bereich der Nachhilfe.



Der **BILDUNGSLADEN** zeichnet sich nicht nur durch Beratung und Information aus, die jeder in Anspruch nehmen kann, sondern eine Stärke ist die Kompetenzentwicklung und -förderung junger Menschen. Den von Unternehmen und Kammern oft bemängelten Grundkompetenzen (ungenügendes Basiswissen, schwach ausgeprägtes Sozialverhalten etc.) wird hier Paroli geboten:

Durch Workshops, in Filmprojekten und Kursen engagieren sich die Jugendlichen gemeinsam mit gleichaltrigen, erarbeiten ein Thema, ein Projekt und können dadurch vielfältige positive Erfahrungen sammeln. Gemeinsame Fahrten oder Kletter-Workshops runden die Aktivierung ab – und wenn es mal in Deutschen oder bei Mathe hapert, kann



dies durch gezielte, individuelle Nachhilfe ausgeglichen werden.

Besondere Highlights waren z.B.

- Im August 2012 der Workshop „Are You strong enough?“ mit 8 Teilnehmer/innen und einem Ausflug in den Hochseilgarten Eilenriede.
- Zwei Filmprojekte: eines im Rahmen der „Sahlkamp-Charta“ und ein Filmprojekt, das besonders sehenswert ist und im Internet abgerufen werden kann. „Liebe ist stärker als Hass“ – engagiert und mit viel Herzblut haben die Jugendlichen diesen Film gedreht.
- Weiterhin gibt es Selbstbehauptungskurse für junge Mädchen und Frauen und Informationsveranstaltungen zur Berufswahl.



Auch 2013 werden wieder Workshops und Filmprojekte, erlebnispädagogische Angebote neben dem Standardprogramm der Beratung und Information angeboten.

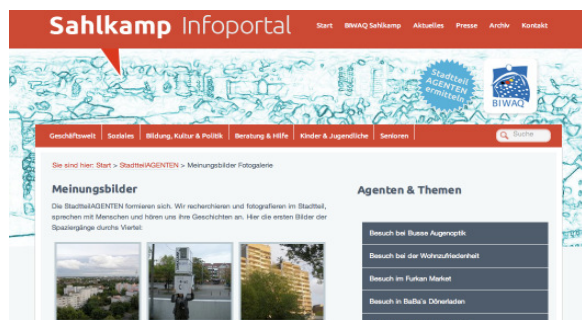
Wo – wie – und wann?

BILDUNGSLADEN von Pro Beruf
 Schwarzwaldstraße 33 B, 30657 Hannover
 (im EKZ Hägewiesen im hinteren Bereich)
 Telefon: 0511 – 92001317
 Mail: bildungsladen@pro-beruf.de
 Öffnung: Montag bis Freitag 11.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

www.sahlkamp-hannover.eu

Das Internetportal für den Sahlkamp ist online und bietet auf den umfangreichen Seiten Informationen über den Sahlkamp, über Hilfsangebote und Beratungseinrichtungen bis hin zur Darstellung der verschiedenen Betriebe und Läden.

Einen wesentlichen Anteil an der Erstellung und Gestaltung des Internetportals haben Jugendliche, die in den vergangenen Wochen als „Stadtteil-Agenten“ Betriebe und Geschäfte aufsuchten und Textbeiträge, Fotos erstellten. So lernen die Jugendlichen Hemmschwellen überwinden und stärken dabei ihre Kompetenzen und Fähigkeiten, die auch im zukünftigen Werdegang zur beruflichen Integration von hoher Bedeutung sind.



Schauen Sie rein – in den Sahlkamp über:

www.sahlkamp-hannover.eu

Und wenn Sie Interesse haben, den weiteren Ausbau des Internetportals im Rahmen von Workshops zu gestalten und „Stadtteil-Agenten“ zu werden:

Im Bildungsladen melden oder unter einer der am Ende angegebenen Kontaktadressen

Existenzgründungsberatung

Sich selbständig machen, der Arbeitslosigkeit entgehen? Gut – darin liegen viele Chancen der beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Aber wo Licht ist, ist auch Schatten und gerade die Risiken einer Selbständigkeit oder eines überhasteten und unbedachten Weges in Richtung Existenzgründung sind genau zu beleuchten, will man nicht im Schuldenloch oder in der Insolvenz falle landen.

Dafür bietet das BIWAQ-Team eine kostenlose Gründungsberatung, die im frühen Stadium der

Entscheidung für eine Selbständigkeit ansetzt und als Orientierungshilfe dient.

- Was muss ich beachten, wer hilft mir weiter?
- Habe ich genug persönliche und fachliche Kompetenzen?
- Wie ist der Markt, die Konkurrenz oder wo sind Nischen?
- Werden die geplanten Einkünfte ausreichen und auf Dauer sein, um mich und meine Familie zu ernähren?
- Wie ist das mit dem JobCenter, der Gewerbeanmeldung, der Finanzierung usw?



Dieser Fragenkatalog ließe sich um vieles verlängern – hierzu und zu weiteren Details einer Gründungsplanung geben die Berater des BIWAQ-Teams Auskunft. Kontakt über den Bildungsladen oder **0172-3068224** (Manfred Gutzmer)

Impressum – Kontaktdaten

Hinweis: Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert. Der Europäische Sozialfonds ist das zentrale arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Er leistet einen Beitrag zur Entwicklung der Beschäftigung durch Förderung der Beschäftigungsfähigkeit, des Unternehmergeistes, der Anpassungsfähigkeit sowie der Chancengleichheit und der Investition in die Humanressourcen.

Weitere Info's oder Anmeldung:

Bildungsladen im EKZ Hägewiesen
Schwarzwaldstraße 33 B, 30657 Hannover
Katharina Mittelstaedt / Anna Drzewiec
Tel.: 0511 – 92001317
Mail: bildungsladen@pro-beruf.de

Gewerbebeauftragte Sahlkamp-Mitte
Wolfgang Jarnot / Milena Martinsen / Manfred Gutzmer
Tel.: 0511 – 6406830
Mail: w.jarnot@stadt-um-bau.de
gutzmer@stattwerke-consult.de

Stand: 12. Dezember 2012